

M
u
n
te
le

FURNICA

Atelier Ameisenberg:
Michl Schmidt und Oana Paula Vainer

Spekulationen, Modelle, Artefakte



Michl Schmidt und Oana Paula Vainer

MUNTELE FURNICA

Prima.Publicationen

ÖÖÖHM. OH!

Ööööh. Oh!

Die angehäuften Gegenstände¹ auf dem Ameisenberg (Umlandshöhe) in Stuttgart werden während eines Zeitraums von Juni bis Oktober 2021 von Oana Paula Vainer und Michl Schmidt angesehen, eingesammelt, untersucht.

Geht es dabei um den Versuch, sich einem Ort und einer Situation über diese angesammelten Gegenstände, die² sichtbar und unsichtbar sind und eben genau an diesem Ort zu dieser Zeit zu finden sind oder assoziativ mit ihm korrelieren, zu nähern?

- 1 Anhäufungen in Texten sind problematisch. Mit einem solchen Hindernis einen Text zu beginnen, birgt eine gewisse Stolpergefahr. Eine Fußnote zu Anfang zu stellen macht das Ganze nicht besser.
- 2 Die [di] ist eine französische Gemeinde im Département Drôme. Die Stadt gibt dem Schaumwein „Clairette de Die“ seinen Namen.

Auf einem Spaziergang mit den beiden Künstler:innen über den Ameisenberg³ konnten Besucher:innen an diesem Prozess teilhaben, während sie einen aus Keramik geformten Zapfen eines Mammutbaums in die Hand gelegt bekamen.

3 Ameisen-Berg klingt übertrieben. Selbst wenn mehr als ein Haufen, ist es aus Sicht der Ameisen wohl auch nicht mehr als ein Hügel ... Aus „Wikipedia“: „Ein Hügel ist normalerweise nicht wesentlich länger als breit [...]. Ein Bezug zur absoluten Meereshöhe wird nicht hergestellt. [...] Norddeutsch steht *Hövel*, *Hübel*, auch diese Form ebenfalls reichhaltig: *Hövel*, *Heuvel*; *Hubel*, *Hübel*, *Hübl*; und in Mischform zu ‚Hügel‘: *Heigl*, *Heugel*. [...] Insgesamt gibt der Deutsche Wortatlas über 50 verschiedene Namen für Hügel, die in Dialekten lebendig sind. Dazu gehören: rheinisch *Knipp*, niederdeutsch *Knap*, Mosel-Nahegebiet *Knopp*, *Knupp*; *Köppel* im Westerwälder Dialektraum und im Kellerwald [...]; *Donk*, *Bulte*, *Horst* nördlich für Erhebungen im Moor- und Marschland; *Brink*, niederdt. ‚Grashügel‘; *Kuppe* (wahrscheinlich zu lat. *cuppa* ‚Becher‘); *Stauf/Staff*, (umgestülpter) Becher‘, wie in Staufen, Staufenberg; *Kogel* (Toponym) im Alpenraum, auch für kuppige Gipfelformationen; *Buckel*; *Kulm* [...]; *Mugl*; *Nock* (wohl slaw., siehe Nockberge); *Gupf*, verwandt mit Gipfel; *Klapf*.“

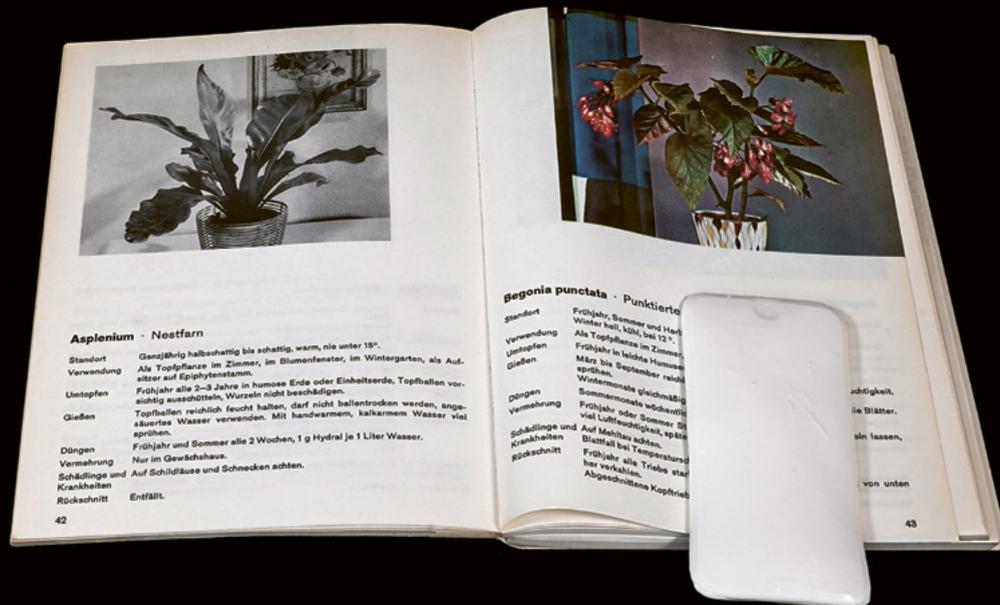
Anfang und Ende des Spaziergangs bilden eine Rotfichte und ein Riesenmammutbaum vor dem Atelier Ameisenberg und vor der Villa Hauff. Der Riesenmammutbaum (*Sequoiadendron giganteum*) geht auf die sogenannte Wilhelma-Saat zurück, die König Wilhelm I. von Württemberg⁴ aus Amerika importieren lies. Der hohen Anzahl der Samen liegt der Legende nach vermutlich ein Missverständnis zugrunde. Der König soll „ein Löt Samen“ bestellt haben, die Händler:innen des anderen Kontinents haben die Maßeinheit mit „*a lot*“ übersetzt – und sehr viele Samen geschickt. Ein Löt entsprach damals in Württemberg etwa einer Menge von 15 Gramm, stattdessen wurde ein Pfund verschickt – was in Württemberg damals 470 Gramm entsprach bzw. 100 000 Stück. (Wilhelma-Saat, in: „Wikipedia“)

So findet ein situationsbedingter Lautwandel statt, indem „ö“ zu „o“ (Wegfall des Tremas: altgr. *trêma*, dt.: „Bohrloch“) übersetzt wird, entsprechend der 31-fachen⁵ Übersetzungsmenge (Übersetzungsfehler).

4 Aus dem Jahr 1798 ist überliefert, dass bei ihm pornografische Schriften entdeckt wurden. Der Papa, König Friedrich I., war gar nicht glücklich.

5 Um genau zu sein, der $31,\bar{3}$ -fachen ... In der Mathematik wird der Überstrich oft benutzt, um die Periodizität einer Zahl anzuzeigen. Der Überstrich zeigt an, dass der periodische Teil der Zahl hinter ihm steht. Früher wurde der Überstrich auch in Textdokumenten verwendet, um eine Buchstabenverdoppelung anzuzeigen.

GEGENSTÄNDE



Das bunte Buch der Zimmerpflanzen

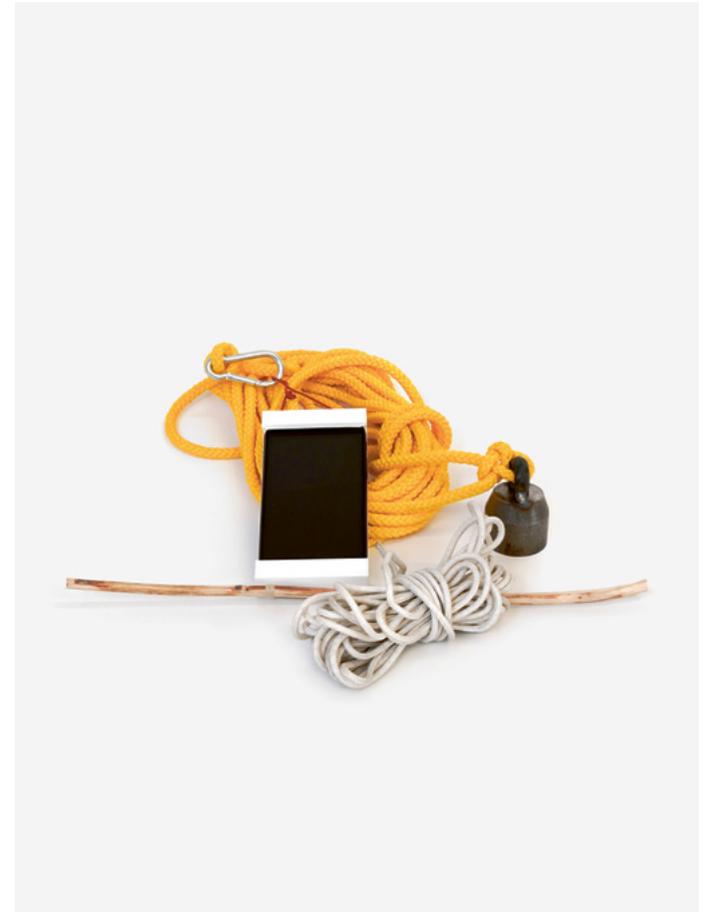
Buch, Inspirationsquelle, Pflanzen

Inge Manz: „Das bunte *Buch* der Zimmerpflanzen“, mit 25 Abbildungen im Text und 109 Pflanzendarstellungen, davon 36 *farbig*, Falken-Verlag Erich Sicker, Wiesbaden 1967. Die Seitengestaltung im gesamten *Buch* folgt einem unsichtbaren, wilden Raster, bei dem Beschreibung und Abbildung sich durch eine eigene Ästhetik ergänzen.

Substitut

Hilfsmittel, Objekt, Ersatz, Provisorium

Wie könnte man die Höhe des *Mammutbaums* abmessen? Mit welchem *Hilfsmittel*? Wäre Klettern eine reale Option? Als Drohnenpilot-in braucht man natürlich viel Zeit und einen möglichst freien Ort, ohne eisenhaltige *Gegenstände*, die im *Luft Raum* im Weg sind. Ohne den Akku aufladen zu müssen, war die steuernde Person derart in die Flugübungen vertieft, dass jegliches Zeitgefühl verloren ging. Das fliegende Objekt stürzte mehrmals nach kompletter Abmessung des *Mammutbaums* bei der *Villa Hauff* ab: 17 Meter! Als Ersatz für die abgestürzte Drohne wurde ein „Substitut“ entwickelt. Das „Substitut“ ist ein manuelles, provisorisches *Hilfsmittel* für experimentelle, vertikale *Filmaufnahmen*, beispielsweise am *Sequoiadendron*. Das „Substitut“ besteht aus einem Rahmen, in den sich ein Mobiltelefon mit Kamera einpassen lässt. An einem gelben *Seil* befindet sich ein Gewicht, um die Apparatur besser über einen *Ast* werfen zu können. Die *weiße Schnur* ist für die Steuerung und Feinjustierung des Rahmens zuständig.





Schwirrholz

*Instrument, Objekt, Wasserspeicher,
Sound Performance, Holz, Ritualgegenstand,
Kommunikationswerkzeug, Wirbel-Aerophon*

Es gibt Funde von *Schwirrhölzern*, die bis in die *Steinzeit* zurückreichen. An einer *Schnur* wird ein flaches, meist ovales Stück *Holz* befestigt, das im Kreis geschwungen wird, wobei es sich zusätzlich um die eigene Achse dreht und die *Schnur* verdrillt. Die dabei entstehenden Wirbel erzeugen ein brummendes *Geräusch*, das auch über weite Distanzen zu hören ist. Das *Schwirrholz* wurde wie auch die *Donaukiesel*, das *Springseil* und die *Shakuhachi* für die *Sound Performance* im *Wasserspeicher* Kanonenweg verwendet.

Sequoiadendron-Zapfen

*Porzellan, Objekt, Sequoiadendron,
Zapfen, Eintrittskarte*

Für das *Porzellanobjekt* wurde ein *Sequoiadendron-Zapfen* abgeformt. Die zweiteilige Negativform wurde mit flüssigem *Porzellan* gefüllt. Nachdem die *Porzellanmasse* getrocknet war, wurde die *Gipsform* entfernt und das *Porzellanobjekt* zweifach gebrannt. Die *Oberfläche* ist transparent glasiert. Die *Porzellanzapfen* dienen als *Eintrittskarten* für den „*Parcours de Muntele Furnica*“ und wurden über den ganzen Weg mitgetragen, um am Ziel im *Regal* der *WPA-Installation* abgelegt zu werden.



QR-Code

*Wasserspeicher, Sound Performance,
Dokumentation, Postkarten*

Während mehrerer *Exkursionen* in den *Wasserspeicher* Kanonenweg konnten wir mit unterschiedlichen *Instrumenten* (*Donaukiesel, Schwirrholtz, Shakuhachi, Springseil*) *Klangaufnahmen* anfertigen, die den ungewöhnlichen Ort im *Ameisenberg* *akustisch* repräsentieren. Über den QR-Code kann ein Zusammenschnitt der Aufnahmen angehört werden.





WPA

White Paper Archive, Ordnungssystem, Installation

Die *Installation* „*White Paper Archive*“ (WPA) wurde im ehemaligen *Weinkeller* der *Villa Hauff* und jetzigen *Veranstaltungsraum* des *Werkstatts* im September 2021 während des *Current-Festivals* gezeigt und diente zur *Aufbewahrung* und *Zuordnung* von *Gegenständen*, *Artefakten* und *Recherchematerial*. Die „*Parcours de Muntele Furnica*“ endeten jeweils im WPA.

BEGRIFFE

- A
Akustisch 21, 23, 49
Ameisenberg,
Ameisenbergstraße
10, 12, 16, 18, 21, 27, 43,
44, 46, 49, 53, 54
Archiv 16, 51
Artefakt 28, 51, 52
Ast 13, 26, 37, 38, 40
Atelier 7, 10, 16, 17, 18,
36, 42
Atelierhaus 10, 18, 46
Aufbewahrung,
aufbewahrt 2, 23, 27, 28,
43, 51, 52
- B
Baden-Württemberg,
Württemberg,
württembergisch 8, 10,
27, 44
Baum, Mammutbaum,
Sequoiadendron 7, 13, 14,
17, 18, 25, 34, 36, 37, 38,
39, 40
Brief 30
Bruch, Mergelbruch,
Steinbruch 9, 12, 44, 46
Buch, Buchbescherer,
Bücherbox 5, 27, 35, 45
Bunker, Gang- und
Bunkersystem 11, 19,
29, 36
- C
Current-Festival 31, 52
- D
Donau, Donaukiesel,
Donauquelle,
Donauursprung,
Donauwasser 22, 23, 42,
45, 49
Dreidimensional, 3D-Druck,
3D-Software 10, 11, 15,
29, 45
- E
„Ergänzungsamt V Südwest“
der Waffen-SS 11, 19, 47
Erinnerung,
Erinnerungsvermögen
6, 7, 30, 31, 32
Exkursion 21, 49
- F
Familie Hauff 11
Farbe, farbig, Farbigkeit
5, 12, 17, 38, 40, 43
Film, Filmaufnahme,
Kurzfilm 13, 17
Fragen, Fragebogen 6, 30
- G
Gänsheide 16
Gebäude,
Gebäudefassaden 10, 11,
44, 47
Gegenmodell 7, 17, 36
Gegenstand,
Ritualgegenstand 12, 13,
18, 22, 35, 51, 52, 54
Gelände 36
Geräusch 22
German Youth Activities,
GYA 11, 41
Gerokstraße 7 11, 19
Gerüchte 16
Geruch 37, 40
Gips, Gipsform,
Gipsstudie 34, 56
- H
Hergestellt, Herstellung
7, 17, 31, 40
Hilfsmittel 2, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18, 19
Holz, hölzern,
Holzhammer, holzig,
Holzteilen,
Schwirrholz 14, 20,
22, 25, 37, 38, 40, 41, 42, 49
- I
Infotafel, Tafel 6, 47, 48
Installation,
WPA-Installation 2, 12,
15, 19, 28, 34, 43, 50, 51, 52
Instrument,
Instrumentarium,
Musikinstrument 2, 14,
20, 21, 22, 23, 49
- K
Karten, Eintrittskarten,
Postkarten 31, 34, 49
Keller, Weinkeller 19, 29,
50, 51, 52
Keramik, Keramikdose,
Keramikschale,
Keramikvase 3, 53, 55
Klang, Klangaufnahme,
Klangerzeuger 14, 23,
42, 49
- M
Mace 14, 24, 25, 26
Material, Materialität,
Materialrest,
Rohmaterial 15, 23, 33,
40, 43, 44
Modell, Modelliermasse,
modelliert 3, 10, 11, 15,
29, 45, 47
Muntele Furnica 16, 18, 23,
31, 34, 51, 52, 54
Mythen 16, 27
- N
Nachbar-innen,
Nachbarschaft 6, 7, 30,
31, 54
Nationalsozialismus,
NS-Diktatur,
NS-Zeit 11, 27
- O
Oberfläche 3, 8, 19, 34
- P
Parcours 1, 12, 23, 31, 34,
52, 54
Performance, performativ,
Sound Performance
21, 22, 23, 42, 49
PLA 10, 11, 29, 45
Plakat 6, 30, 47
Porzellan,
Limoges-Porzellan,
Porzellanmasse,
Porzellanobjekt,
Porzellanplatte,
Porzellanscherbe,
Porzellanzapfen 4, 24, 32,
33, 34, 35, 41
Projekt,
Projektdokumentation,
Projektverlauf 14, 18,
31, 51
- Q
Quelle,
Inspirationsquelle 5, 27
- R
Raum, Hohlraum, Luftraum,
Privatraum, Spielraum,
Veranstaltungsraum,
Zeitraum 11, 13, 19, 21,
23, 27, 51, 52, 54
Recherche,
Recherchematerial
16, 27, 52
Regal 15, 34, 51
Rot, rot 12, 46
Rotfichte, Rotfichtensirup,
Rotfichtenspitzen 7, 44
- S
Samen 14, 39
Schale 32, 54, 55
Schnur, Hanfschnur
13, 22, 42
Schwarz, schwarz 3, 17, 18,
19, 33, 43, 50, 51

Seil, Springseil 13, 20, 22,
42, 49
Shakuhachi 21, 22, 42, 49
Skulptur, Ritterskulptur,
skulptural 3, 9, 37, 44,
55, 56
Spekulationen 16, 27
Spiegel, gespiegelt,
sich spiegeln, Spiegelung
3, 15, 19
Stein, Gesteinsbrocken,
Münchsteingrieb,
Naturstein, Sandstein,
Sandsteinfigur,
Steinbruch, Steingrube,
Steinzeit 9, 22, 23, 43,
44, 45, 46, 55
Stuttgart, Stuttgarter 6, 11

T

Toaca 14, 20

U

Uhlandshöhe 12, 16

V

Villa, Villa Hauff 7, 8, 9, 11,
13, 17, 18, 19, 36, 37, 40, 41,
47, 50, 51, 52

Vitrine 6, 23

W

Weich, weicher 23, 24, 40

Werkstatthaus 4, 7, 8, 11,
17, 18, 30, 37, 50, 52

Wasser, Donauwasser,
Hochwasser,
Trinkwasserkammer,
Wasserspeicher,
wasserundurchlässig
4, 7, 21, 22, 23, 29, 40, 42,
45, 49, 55

Weiß, weiß 13, 17, 18, 23,
32, 44, 46

Werkzeug, Kommunikations-
werkzeug, Mediations-
werkzeug 21, 22, 37, 38

White Paper Archive,
WPA 2, 15, 18, 19, 28, 29,
34, 43, 50, 51, 52
Wilhelma-Saat 36

Z

Zapfen,
Porzellanzapfen 14, 34
Zu verschenken,
Zu-verschenken-Kiste
53, 54, 55, 56

INDEX

Achtung Vorlauf 1
Adventurer Tea 2
Ast 37
Ast-Studie 40
Atelierhaus 10
BFF 33
Briefe an die Nachbarn 30
Bücherbox 27
C. M. Boger 8
Coupe Dada, 1916, Sophie T.-A. 3
Das bunte Buch der Zimmerpflanzen 5
Donau-Steine-Set 23
Edelharz 43
Gipsform 56
Haus 11
Holzhammer 14
Hope 53
Hula-Hoop-Reifen 41
Kapsel 29
Kupfer Mace 25
Ordner 16
Plakate 6
Plastilin 15
Porzellan-Handy 35
Porzellan Mace 24
Postkarten 31
QR-Code 49
Regal 51
Regenschirme 12
Ritterfuß 9
Samen 39
Schachtabdeckung 19
Schrank 28
Schwirrholz 22
Sequoiadendron 36
Sequoiadendron-Holzstück 38
Sequoiadendron-Zapfen 34
Shakuhachi 21
Sirup 7
Springseil 42

Steel Mace 26
Stein 46
Stein-Studie 45
Substitut 13
Super 8 17
S/W-Negative 18
Tafel-Modell 47
Tafel-Studie 48
Tassen 32
Teekanne Celadon 4
Toaca 20
Travertin 44
Venus 55
WPA 52
WPA-Schild 50
Zu-verschenken-Kiste 54

IMPRESSUM

Muntele Furnica
Atelier Ameisenberg: Michl Schmidt und Oana Paula Vainer

Fotografie der Gegenstände
Daniela Wolf

Einleitung
Martina Wegener und Frédéric Ehlers

Lektorat
Viola van Beek

Lithografie
Alex Kern

Buchgestaltung
Clara Neumann

Schrift
Franklin Gothic URW, Century Old Style

Papier
Lessebo Design White 115 g/m²
Fedrigoni Materica Terra Rossa 250 g/m²

Druck
Offizin Scheufele, Stuttgart

Bindung
Nädele Verlags- und Industriebuchbinderei, Nehren

© 2023 Prima.Publicationen, Stuttgart
Für die Texte und Bilder: die Urheber-innen

ISBN 978-3-910868-00-7

www.michl-schmidt.net
www.oanavainer.de
www.primapublikationen.com

Mit freundlicher Unterstützung von



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



